

SPD-Fraktion (Antrag Nr. 15-2217/2021)
--

Eingereicht am 29.09.2021 um 14:52 Uhr.

gemäß § 94 NKomVG i.V.m. § 12 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Hannover

Entschärfung der „unsichtbaren“ Kante am Fußgängerüberweg

Antrag

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Fußgängerüberweg am Hochbahnsteig Haltestelle „Großer Hillen“ Höhe der Einmündung Großer Hillen weist eine Kante auf zwischen Fußweg und Radwegefuhrt. Diese Kante wird so zurückgebaut das Fußweg und Radwegefurt ein gleiches Höhenniveau erreichen und nicht mehr die Gefahr besteht beim Übersehen der nicht wahrnehmbaren Kante zu stürzen.

Begründung

Beim Überqueren des Fußgängerüberweges in Richtung Apotheke und „Klönschnack“-Platz besteht zwischen Radwegefuhrt und Fußgängerbereich eine kaum zusehende Kante, welche an dieser Stelle unnötig ist und eine Gefahrenstelle darstellt. Zahlreiche Stürze und Notfallbehandlungen durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Apotheke belegen dies. Hier ist eine dringende Abhilfe und Entschärfung notwendig.

18.63.06
Hannover / 29.09.2021